

Ressort: Politik

Westerwelle verurteilt Anschlag in Tel Aviv

Berlin/Tel Aviv, 21.11.2012, 17:20 Uhr

GDN - Außenminister Guido Westerwelle hat den Bus-Anschlag in Tel Aviv mit mindestens 21 Verletzten verurteilt. "Wir fühlen mit den Opfern, wir fühlen mit den Familien. Wir wünschen den Verletzten baldige Genesung", sagte Westerwelle am Mittwoch.

Die Bundesregierung halte es und für umso wichtiger, dass bald eine Waffenruhe erreicht wird und dass daraus ein Waffenstillstand wird, damit die Zahl von zivilen Opfern nicht noch weiter steigt. "Die Menschen müssen eine friedliche Zukunft haben", so Westerwelle weiter. Für einen dauerhaften Waffenstillstand bedürfe es drei entscheidender Säulen: ein dauerhaftes Ende des Raketenbeschusses, eine wirksame Unterbindung des Waffenschmuggels nach Gaza und die Schaffung wirtschaftlicher Entwicklungsperspektiven für die Menschen in Gaza. "Wir sind nicht nur ein Freund Israels, sondern wir sind auch ein Freund der friedlichen Palästinenser", so der Außenminister. Deutschland habe in den letzten Jahren immer wieder gezeigt, dass wir die palästinensischen Gebiete nach Kräften unterstützen, die wirtschaftliche Entwicklung voranzubringen und im Rahmen einer verhandelten Zweistaatenlösung einen selbstständigen und unabhängigen Staat zu erreichen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-2774/westerwelle-verurteilt-anschlag-in-tel-aviv.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619